

## Eingabeformular für Stellungnahme

# HINDERNISFREIES BAUEN

Bitte reichen Sie dieses Formular mit den entsprechenden Beilagen im Doppel der Gemeinde ein.

Bauberatungsstelle Pro Infirmis Graubünden  
info@bauberatungsstelle.ch

Felsenaustrasse 25  
www.bauberatungsstelle.ch

7000 Chur  
Tel 081 250 26 28

**Bauvorhaben :**

**Gemeinde (Bauamt):**

**Rechnungssadresse :**

**Projektverfasser:**

**Bausumme** (zur Berechnung der Verhältnismässigkeit) : Fr. ....

### **Relevante Neu- und Umbauten:**

**Öffentlich zugängliche Bauten und Anlagen**

- Bauten die allgemein zugänglich sind: z.B. Restaurants, Hotels, Banken, Verkaufsgeschäfte, Aufenthaltsräume
- Bauten die einem bestimmten Personenkreis zur Verfügung stehen: z.B. Schulen, Kirchen, Clubanlagen
- Bauten in denen Dienstleistungen erbracht werden: z.B. Arztpraxen, Anwaltskanzleien, Architekturbüros

**Wohngebäude mit mehr als acht Wohneinheiten**

**Gebäude mit mehr als 50 Arbeitsplätzen**

**Kunden- und Besucherbereich** bei Baute mit weniger als 50 Arbeitsplätzen

**Verkehrsanlagen** wie Strassen, Fusswege, Trottoirs und Haltestellen

**Zur Beurteilung des Bauprojektes werden folgende Unterlagen 2-fach benötigt:**

- Umgebungsplan mit Gebäudezugang und Aussenparkplätzen (Mst. 1:200 / 500)
- Grundrisse aller Geschosse / Schnitte / Fassaden (Mst. 1:100 / 200)

### **Nicht relevante Neu- und Umbauten:**

Es handelt sich um ein Bauprojekt, das nicht unter das BehiG / KRG fällt. Aus folgendem Grund:

**Wohngebäude mit weniger als neun Wohneinheiten**

**Gebäude mit weniger als 50 Arbeitsplätzen**

**kein Kunden- und Besucherbereich**

**Unverhältnismässigkeit bei Umbauten = Behindertengerechte Massnahmen > 20% der Bausumme**

Der Nachweis der Unverhältnismässigkeit ist detailliert zu erbringen (Aufstellung der Bausumme und Kosten für behindertenbedingte Massnahmen).

Ort und Datum: ..... Unterschrift Architekt oder Bauherr : .....

Ich wünsche die Stellungnahme als PDF-Datei an folgende E-Mailadresse ..... @.....

Dieses Formular finden Sie auch als PDF-Datei auf [www.bauberatungsstelle.ch](http://www.bauberatungsstelle.ch) / Formular für Baueingabe zum downloaden.

Für die Prüfung werden Gebühren erhoben. Die Pläne und die Stellungnahme zum behindertengerechten Bauen werden im koordinierten Baubewilligungsverfahren an die Gemeinde zugestellt. Die Rechnung wird der Bauherrschaft bzw. der gewünschten Rechnungssadresse zugestellt.